

Transparenzerklärung

In der Medizin sind materielle oder immaterielle Interessenkonflikte möglich. Angemessenes Verhalten bei Interessenkonflikten ist Teil des ärztlichen Berufsethos. Mit dieser Checkliste will der Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte e. V. die Transparenz stärken.

Linnig, Stefan, MPH

Titel, Vorname, Name

Beschäftigungsverhältnisse der vergangenen drei Jahre:

Selbstständiger Arbeitsmediziner in eigener Praxis in Berlin und ein Geschäftsführer der PAPmed GmbH

Bei den nachfolgenden Angaben handelt es sich um Aktivitäten mit einem möglichen Konfliktpotential.

Honorar für Gutachtertätigkeit:

nein
 ja

Falls ja, bitte konkrete Angabe:

Beirat, Aufsichtsrat, Beratertätigkeit in Unternehmen*:

nein
 ja

Falls ja, bitte konkrete Angabe:

Konflikte durch Vortrags- oder Schulungstätigkeiten, Autorenschaften:

nein
 ja

Falls ja, bitte konkrete Angabe:

* Die betriebsärztliche Tätigkeit fällt nicht hierunter.

Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel):

nein
 ja

Falls ja, bitte konkrete Angabe:

Beteiligung an Wirtschaftsunternehmen mit Konfliktpotential:

nein
 ja

Falls ja, bitte konkrete Angabe:

Funktionsträger in Berufsverbänden/Fachgesellschaften/Organen der Selbstverwaltung:

nein
 ja

Falls ja, bitte konkrete Angabe:

Präsidiumsmitglied VDBW / Landesvorsitzender Landesverband Berlin des VDBW,
Sprecher Forum Selbstständige des VDBW,
Mitglied Weiterbildungsausschuss IV der Ärztekammer Berlin,
Prüfungsvorsitzender Facharzt Arbeitsmedizin / Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin der
Ärztekammer Berlin

Aktivität in Interessengruppierungen, gesundheitsbezogenen Vereinen:

nein
 ja

Falls ja, bitte konkrete Angabe:

Sonstige Interessenkonflikte:

nein
 ja

Falls ja, bitte konkrete Angabe:

Berlin, 09.10.2023

Ort, Datum